



## Programm Fachsymposium Cannabinoide in der Medizin 2025 08.11.2025 in Düsseldorf

Referent:in	Thema	Zeit
	Einlass und Kaffee	9:30 - 10:00
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl	Begrüßung (Moderation & wissenschaftliche Leitung)	10:00 - 10:10
Markus Hanl	Cannabinoid-basierte Arzneimittel: pharmakologische Grundsätze	10:10 - 10:50
André Ihlenfeld	Vorstellung der PEP-Datenbank und GKV-Checker: Real-World-Daten aus Deutschland	10:50 - 11:35
	Mittagspause	11:35 - 12:40
Prof. Dr. Thomas Herdegen	Medizinalcannabis bei Multimorbidität: Einsatz bei Nieren- und Leberinsuffizienz	12:40 - 13:15
Dr. Claudia Böttge-Wolpers	Geriatrie im Fokus: Medizinalcannabis im Praxisalltag und Fallstudien	13:15 - 13:50
	Kaffeepause	13:50 - 14:10
Isabel Kuhlen	Rechtliche Rahmenbedingungen der Verordnung: Verordnungsvoraussetzungen und Regressrisiken	14:10 - 15:25
	Kaffeepause	15:25 - 15:50
Dr. Claudia Böttge-Wolpers, Isabel Kuhlen, Dr. Jan Christoph Loh, Markus Hanl	Podiumsdiskussion: Cannabis-Telemedizin - Chance oder Gefahr für die Patientenversorgung in Deutschland?  Moderation: Prof. Müller-Vahl	15:50 - 16:40
Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl	Zusammenfassung und Schlusswort	16:40 - 16:55





Der vollständige Besuch dieser Veranstaltung wird von der Ärztekammer Nordrhein mit 6 Fortbildungspunkten anerkannt. Die CME-Punkte werden auch von der Bundesapothekerkammer (BAK) anerkannt.

Die kostenfreie Teilnahme wird Ihnen ermöglicht durch die Unterstützung von den Unternehmen: Aurora Europe GmbH (1.400 €), Cannaflos Gesellschaft für medizinisches Cannabis mbH (1.400 €), Canymed GmbH (1.400 €), Cansativa GmbH (1.400 €), Grow Deutschland GmbH (1.400 €), Stadapharm GmbH (1.400 €), Vayamed GmbH (1.400 €), Weeco Pharma GmbH (1.400 €)

Das Sponsoring wird verwendet für Raummiete, Technik, Catering, Referentenhonorare und Einladungsversand. Die Unterstützung beinhaltet folgende Leistungen: Nennung auf allen Ankündigungsmaterialien des Bundesverbandes pharmazeutischer Cannabinoidunternehmen e.V. und der Arbeitsgemeinschaft Cannabis als Medizin e.V., Produktstand sowie Teilnahme an der Industrieausstellung. Das Programm und die Vorträge der Fortbildung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sowie wissenschaftlich ausgewogen und frei von jeglicher Einflussnahme der Sponsoren auf die Auswahl der Referentinnen und Inhalte. Etwaige Interessenkonflikte werden durch den/die jeweiligen Referenten/Referentin vor dem Vortrag entsprechend offengelegt.